

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275605
Kreis Bautzen
Gemeinde Pulsnitz, Stadt
Anschrift Julius-Kühn-Platz 15
Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 136

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; mit Ladenzone, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in halboffener Bebauung stehende, dreigeschossige Wohn- und Geschäftshaus wurde um 1900 erbaut. Das traufständige, in Anlehnung an Haus Nr. 16 errichtete Gebäude mit Satteldach besitzt einen seitlichen Wohnungseingang und im teilweise verputzten Erdgeschoss aus Sandstein zum Platz hin eine leicht vorspringende Ladenzone, die zur Ecke mit einer Rustika-Quaderung abgeschlossen ist. Eingang und Fenster besitzen kräftige Einfassungen mit korbbogenförmigem Abschluss. Die darüberliegende Fassade ist von Putzbändern auf Höhe der Sohlbänke horizontal gegliedert. Die Wangen der Fenstereinfassungen überschneiden hierbei die Sohlbankbänder. Ein weiteres, schmales Gurtgesims, Kniestock und Traufgesims schliessen die Fassade ab. Auf dem Dach befindet sich mittig eine Giebelgaube. Das Gebäude hat städtebauliche Bedeutung aufgrund seiner Einbindung in das Gebäudeensemble des Platzes und seiner charakteristischen Architektur als städtisches Wohn- und Geschäftshaus um 1900.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung um 1900 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	XXV/43/55
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Wohn- und Geschäftshaus, mit Laden

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

